

**Kurztitel**

Finanzkonglomeratsquartalsberichts-Verordnung

**Kundmachungsorgan**

BGBL. II Nr. 101/2007 zuletzt geändert durch BGBL. II Nr. 101/2011

**§/Artikel/Anlage**

§ 2

**Inkrafttretensdatum**

29.03.2011

**Außerkrafttretensdatum**

31.12.2013

**Beachte**

Zum Bezugszeitraum vergleiche § 10.

**Text****2. Abschnitt****Kreditrisikokonzentration****Meldung der Kreditrisikokonzentration**

§ 2. (1) Eine Kreditrisikokonzentration im Sinne des § 2 Z 19 FKG ist entsprechend Teil II der Anlage zu melden, sobald die für das Finanzkonglomerat mittels Bescheid der FMA gemäß § 9 Abs. 3 FKG festgelegten Schwellenwerte überschritten werden.

(2) Kreditrisikokonzentrationen sind dabei gegenüber einem Kunden und gegebenenfalls gegenüber einer Gruppe verbundener Kunden im Sinne des § 27 Abs. 11 und 12 BWG zu erfassen.

(3) § 27 Abs. 13 BWG ist für die Zurechnung der Kreditrisikokonzentration zu einem Dritten mit der Maßgabe anzuwenden, dass an Stelle des Wortes „Veranlagung“ das Wort „Kreditrisikokonzentration“ tritt.

(4) *(Anm.: aufgehoben durch BGBL. II Nr. 101/2011)*

(5) Jede Kreditrisikokonzentration im Sinne des Abs. 1 ist entsprechend Teil II der Anlage zu dieser Verordnung darzustellen.